

Bruchhausen-Vilsen, März 2023

Liebe Bürgerin, lieber Bürger,

Energie und besonders Strom ist in den letzten Monaten extrem teuer geworden. Ab 2023 zahlen Privathaushalte zum Teil mehr als 40 Cent pro Kilowattstunde (kWh). Um seine monatlichen Energiekosten zu reduzieren und gleichzeitig zum Klimaschutz etwas beizutragen lohnt es sich gerade jetzt, das eigene Haus oder die eigene Wohnung nach heimlichen und ungewöhnlich hohen Stromfressern abzusuchen.

Anhand der Grafik kann man erkennen, dass unter anderem die Informationstechnik mit TV und Audio, Waschen und Trocknen, sowie Kühl- und Gefriergeräte für einen hohen Stromverbrauch in den eigenen vier Wänden verantwortlich ist.



Mit dem ausgeliehenen Strommessgerät der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen lässt sich ganz einfach für Ihr eigenes Zuhause feststellen, wo sich die größten Energiefresser abzeichnen.

Diese Anleitung führt Sie Schritt für Schritt durch die Bedienung des Strommessgerätes. Außerdem finden Sie eine Anleitung für die Berechnung des Stromverbrauchs für eine alte Kühl- Gefrierkombination, inklusive einer Amortisationsrechnung.

Was kann gemessen werden?

Im eigenen Haushalt gibt es viele Geräte die ganz einfach mit dem Strommessgerät gemessen werden können. Freistehende Kühl- und Gefriergeräte, Waschmaschinen, Wäschetrockner, PC/Monitor (z.B. HomeOffice Nutzung), oder die Spielekonsole.

Wo trage ich die Messungen ein?

Anschließend können Sie Ihre gemessenen Werte in eine **Tabelle** eintragen und anhand dieser die Stromverbräuche Ihrer eigenen Elektrogeräte ganz leicht errechnen.

Was sagt mir das?

Durch die gemessenen Stromverbräuche bekommt man eine bessere Übersicht, wie viel Kilowattstunden (kWh) die eigenen Geräte verbrauchen und wie viel Stromkosten jedes einzelne Haushaltsgerät pro Jahr verursacht.

Ebenfalls stellen wir Ihnen eine **Haushaltsgeräte-Datenbank** zur Verfügung, in der besonders sparsame Haushaltsgeräte als Grundlage zum Vergleichen aufgelistet sind.

In dieser Verbraucherinformation sind zum einen Stromspartipps aber auch Hinweise zur Berechnung der jeweiligen Betriebskosten enthalten.

Stellen Sie nun Ihre eigenen gemessenen Stromverbräuche denen der Datenbank gegenüber und prüfen Sie, ob Sie einen oder mehrere Stromfresser in Ihrem Haushalt haben.

Tipp:

Oftmals reicht es schon aus, die Einsatzzeit eines Endgerätes in Ihrem Haushalt bewusst zu reduzieren (z.B. Wäschetrockner), um die Stromkosten zu senken.

Bei Kühl- und Gefriergeräten die durchgehend an den Strom angeschlossen sind, sieht das schon ganz anders aus und ein Blick in die Haushaltsgeräte-Datenbank lohnt sich.

Bei hohen Verbräuchen lohnt sich sogar der Austausch des Elektrogerätes. Schon nach wenigen Jahren hat man den Kaufpreis durch den geringeren Stromverbrauch wieder raus.

Anleitung Strommessgerät

1. Stecken Sie das Strommessgerät
in eine Steckdose.



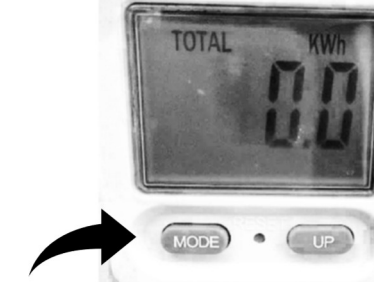
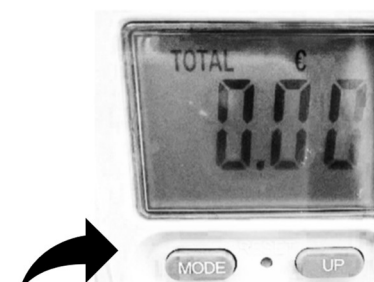



2.

- Schließen Sie das zu messende Endgerät an das Strommessgerät an und schalten dieses ein.



3. Drücken Sie wiederholt auf die Mode-Taste, um durch folgende Einstellung zu wechseln:

| | |
|---|--|
| <p>Anzeige W = derzeitiger Verbrauch z.B. 888,5 Watt</p> |  |
| <p>Anzeige V = Spannung z.B. 234,7 V</p> |  |
| <p>Anzeige Total kWh = Energieverbrauch insgesamt in kWh (Kilowatt pro Stunde)</p> |  |
| <p>Anzeige Total € = Kosten insgesamt in Euro</p> |  |
| <p>€ kWh = eingestellter Strompreis pro Kilowattstunde z.B. 0,49 €</p> |  |

Einstellung Strompreis



4. Drücken Sie **lange** auf die Mode-Taste.

Die aktuelle Anzeige blinkt.



5. Drücken Sie so oft die Mode-Taste, bis sie die Nachkommastelle erreichen.



6. Drücken Sie die Up-Taste, um den Preis der Kilowattstunde einzustellen.



7. Um die Einstellung abzuschließen drücken Sie lange auf die **Mode-Taste**.

Wenn sie länger keine Eingabe vornehmen, kehrt das Gerät automatisch zum Startbildschirm zurück. Die Einstellungen werden dabei auch übernommen.

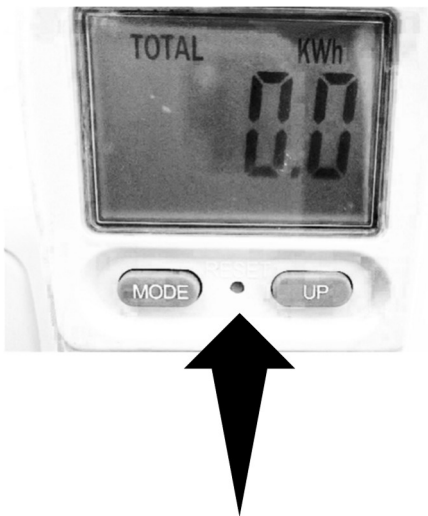
Eine detaillierte Bedienungsanleitung liegt dem Strommessgerät bei.



Wichtig:

Wenn der Netzstecker vom Strommessgerät gezogen wird, erlischt der gemessene Wert.

Nach jeder Strommessung muss das Gerät einmal durch die Reset-Taste auf Werkseinstellungen zurückgesetzt werden, der Preis pro Kilowattstunde bleibt dabei erhalten.



Wie lese ich den Stromverbrauch ab?

- Messwert bei Geräten die Dauerstrom benötigen nach 24 h (z.B. Kühl-Gefrierkombination)
- Oder Messwert nach z.B. max. 1 Stunde Laufzeit z.B. TV,
- Bei allen anderen Geräten der Nutzungszeit pro Tag oder Wascheinheit/Trocknungszeit

Tipp zur richtigen Verwendung:

Beginnen Sie zuerst mit den Geräten, die Sie oder die Familie häufig nutzen (Beispiel: Spielekonsole).

Haushaltsgeräte wie Waschmaschinen oder Geschirrspüler weisen einen sehr unterschiedlichen Stromverbrauch auf, je nachdem, welches Programm ausgewählt wird. **Deswegen ist es wichtig, mit ihrem Strommessgerät beim Messen des Stromverbrauchs verschiedene Programme zu prüfen.** Probieren Sie verschiedene Temperaturen bei Ihrer Waschmaschine aus. Sie werden sehen, wie viel Energie Sie in Zukunft bei einem Waschgang mit einer Temperatur von 30°C sparen können. Und Ihre Alltagskleidung wird doch sauber werden.

Altgerät Tipp: Wenn Geräte älter als 10 Jahre sind, kann man rein vom Stromverbrauch über eine Anschaffung eines neuen Geräts nachdenken.